Hereditäres Angioödem

„Leben mit HAE“-Podcast

Moderatorin Birgit Lechtermann geht gemeinsam mit Betroffenen und Experten der Frage nach, ob und wie ein normales Leben mit HAE möglich ist.

— Moderatorin Birgit Lechtermann beleuchtet in Interviews mit Betroffenen und Experten Geschichten zum Leben mit hereditärem Angioödem (HAE) und erläutert medizinische Fakten. Zu hören gibt es die 2-wöchentlich erscheinenden Beiträge auf www.hae-info.at sowie allen bekannten Podcast-Plattformen.

Für die Patienten selbst und auch für deren Familien und Freunde kann das Leben mit HAE eine permanente Herausforderung bleiben. Im Podcast „Leben mit HAE“ geben die Betroffenen den Ton an und bieten zusammen mit Experten einen authentischen Einblick in ihr Leben. Nach dem Motto „Wie es wirklich ist“ erfahren die Zuhörer Wis-

senswertes über den Weg zur Diagnose, zu Unterstützungsangeboten, zu Therapiezielen, zur Krankheitskontrolle und darüber, wie Patienten ihre Lebensqualität zurückerlangen können. Darüber hinaus gibt es wertvolle Tipps zu den Themen Partnerschaft und Familie, Karriere, Reisen, Freizeit und Sport.

„Die Geschichten müssen gehört werden, damit auch anderen Betroffenen geholfen werden kann“, so Lechtermann. In einem Gespräch für einen TV-Beitrag zum Thema Seltene Erkrankungen lernte sie eine HAE-Patientin kennen, daraus entstand die Idee der Audio-Serie. In der ersten Folge „Der Weg zu einem selbstbestimmten

Familienleben mit HAE“ begibt sie sich mit einer Patientin auf Spurensuche nach deren Weg bis zur erfolgreichen Behandlung.

Erstpublikation in hautnah 3/31
<https://doi.org/10.1007/s12326-021-00456-4>

Hinweis des Verlags. Der Verlag bleibt in Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutsadressen neutral.

Paediatr. Paedolog. 2021 · 56:189
<https://doi.org/10.1007/s00608-021-00920-7>

© Springer-Verlag GmbH Austria, ein Teil von Springer Nature 2021

C-APROM/AT/
HAE/0039; 08/21
Quelle: Takeda
Pharma Vertrieb
GmbH & Co. KG, ots.at

Hier steht eine Anzeige.

Springer